



<https://biz.li/420t>

EVAKUIERUNG: NOTUNTERKUNFT UND KRANKENTRANSPORT AM 5. MÄRZ

Veröffentlicht am 20.02.2023 um 10:01 von Redaktion LeineBlitz

Ab sofort können Kranken- und Rollstuhltransporte zur Notunterkunft in der Blauen Schule in Bemerode über eine Hotline des DRK angemeldet werden. Am Sonntag, 5. März, müssen im Rahmen einer Kampfmittelräumung alle Personen bis 7 Uhr das Evakuierungsgebiet rund um die zwei Verdachtspunkte verlassen. Dies betrifft auch Menschen, die häuslich versorgt werden. Achtung: Deren Unterbringung in einer Kurzzeitpflege und der Transport dorthin müssen durch Angehörige selbst organisiert werden. Für alle Menschen, die nicht selbst einen Aufenthaltsort gefunden haben, bietet die Stadt Laatzen in der "Blauen Schule" in Bemerode (IGS Kronsberg Nebenstelle), Friedrich-Wulfert-Platz, 30539 Hannover, eine Notunterkunft an. Am Tag der



Evakuierung stehen ab 7 Uhr morgens im gesamten Evakuierungsgebiet kostenfrei Busse der ÜSTRA zur Verfügung, die zur Unterkunft fahren. Da nur wenige Parkplätze bei der Unterkunft zur Verfügung stehen, werden alle Anreisenden gebeten, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Pflegebedürftige oder stark eingeschränkte Personen, die selbst nicht mobil und auf einen speziellen Transport angewiesen sind, können ab sofort für einen Liegend- oder Rollstuhl-Transport angemeldet werden. Der Transport wird ausschließlich zur Notunterkunft und nach Ende der Maßnahmen wieder zurück nach Hause durchgeführt. Um Transportkapazitäten rechtzeitig zu planen, melden sich Pflegende bitte bis Freitag, 3. März, mit Informationen zum Zustand des zu Transportierenden beim Deutschen Roten Kreuz (DRK). Die kostenlose Transport-Hotline ist rund um die Uhr erreichbar: (05 11) 36 73 99 79. Eine Evakuierung von Menschen aus Pflegeeinrichtungen wird durch die Stadtverwaltung gesondert organisiert.